



Guten Tag zur Newsletter-Ausgabe Juni/Juli

Unsere zukünftigen Fünftklässler lassen ihre Wünsche in den Himmel steigen

War das ein vergnüglicher und bunter Nachmittag!

Ganze 114 Kinder, vier zukünftige fünfte Klassen konnten sich bei allerlei Spielen, bei Essen und Trinken am nun schon traditionellen Kennenlernnachmittag des Schelztor-Gymnasiums gegenseitig beschnuppern und auf eine gemeinsame Schulzeit einstimmen. Es gab einiges zu bestaunen: die künftigen Mitschülerinnen und Mitschüler, die neuen Klassenlehrerteams, das zukünftige Klassenzimmer, das große Schulhaus mit all seinen Fluren und Türen.

Am Ende dieses fröhlichen Nachmittags sollten die angehenden Gymnasiasten ihren Wünschen für das neue Schuljahr Ausdruck verleihen. Voller Erwartung notierten sie diese auf Kärtchen: „Viele Freunde“ stand da, „eine gute Klassengemeinschaft“, „nette Lehrer“, „gute Noten“ und noch vieles mehr! Die Kärtchen an Ballons gebunden, lief dann die kunterbunte Schar den künftigen Klassenlehrerteams hinterher in den Pausenhof, wo schon die Eltern warteten. Nach einem lautstarken Countdown ließen die Kinder dort ihre Ballons gleichzeitig in den Himmel steigen. Nun freuen wir uns auf die Zeit miteinander und hoffen, dass alle Wünsche in Erfüllung gehen!



Aufführung der Unterstufen-Theater AG: „Treffpunkt Toilette“

Am Freitag 15.06.2018 um 18:30 sahen die interessierten Zuschauer, was auf einer Schultoilette im Laufe einer Woche alles passieren kann. Es gab z.B. arrogante Tussis, ein bemitleidenswertes Mobbingopfer, einen Tagebuchdiebstahl und einen Streich mit einer Stinkbombe von zwei Jungs. Das Stück haben wir selbst verfasst. Schüler/innen aus höheren Klassen halfen uns bei Maske, Bühnenbild und Technik. Die Zuschauer waren begeistert und es gab viel Beifall. Das war toll, denn wir haben uns beim Stück große Mühe gegeben und hatten viel Spaß dabei. Cosima 7b (Tagebuchdiebin Lena)



Zwei SG- Läufer auf dem Treppchen (EZ Citylauf 2018)

In diesem Jahr meldeten sich 73 Teilnehmer/innen unserer Schule zum EZ Citylauf – zum wiederholten Male für das Team der Esslinger "Flammenden Herzen", aber erstmalig am Start mit unseren Lauf Tattoos mit "Schelztor" Schriftzug. Wir freuen uns, dass unsere Laufgruppe gerade jährlich wächst und ihr mit so einer Begeisterung dabei seid! Jetzt zu den Ergebnissen... Ben Gänslar belegte im Schülerlauf 3 mit einem sagenhaften Vorsprung von 5 Sekunden den 1. Platz! Mattea Dietrich lief im Schülerlauf 3 - wie schon im vergangenen Jahr im Schülerlauf 2 - auf den 3. Platz. Ab der Jahrgangsstufe bestreiten die Schülerinnen und Schüler ebenso wie die startenden Erwachsenen den Hauptlauf über 10 Kilometer und werden jeweils in ihren Altersklassen gewertet. Hier belegte Marius Manz den 6. Platz, Julian Clauß wurde 8. und Felix Häfele 10. Toll, dass ihr auch die lange Distanz in Angriff nehmt! Herzlichen Glückwunsch all unseren erfolgreichen Läuferinnen und Läufern, die am 08. 07. 2018 am Start waren! Und noch ein herzliches Dankeschön allen, die "nur so" dabei waren und unsere Läufer lautstark am Streckenrand angefeuert haben ! Für die Fachschaft Sport, Verena Schlauch





Besuch englischer Schüler aus Winchester

Am 20. April zeigten wir für einen Tag englischen Schülern Esslingen. Die britische Klasse kam im Rahmen einer Deutschlandreise auch in Esslingen vorbei. Zum Umfang des Besuchs gehörte eine Stadtführung von Schülergruppen der Klasse 8a. Auf die Stadtführung hatten wir uns mit Unterstützung von Frau Henne vorbereitet. Die Gruppen bestanden jeweils aus ungefähr fünf deutschen und zehn englischen Schülern. Die beliebtesten Ziele der Führungen waren die Esslinger Burg und das Eiscafé Torre. Wir verstanden uns alle sehr gut miteinander – das kann also gerne wiederholt werden!

Caroline Noll, Anna Reuschling und Paul Schreier



„SMV – Next Generation“ – Ausbildung

Für zwei Tage waren wir, drei Schülerinnen der SMV, in Bad Boll, um eine Ausbildung in der SMV-Arbeit zu machen. Das Seminar „SMV – Next Generation“ war vom Landesschülerbeirat/Regierungspräsidium Stuttgart ausgeschrieben worden.

Wir haben viele Facetten der SMV-Arbeit kennengelernt und behandelt. Hauptsächlich ging es aber um die rechtlichen Grundlagen der SMV-Arbeit.

Aktionen der SMV waren auch ein Thema. Wir haben unsere Unterstufendisco und die 5er-Übernachtung präsentiert. Beides kam bei den Schülern gut an – viele überlegen nun, diese Aktionen für ihre Schule ebenfalls zu planen. Für unsere Schule würden wir gerne eine Mini-SMV gründen, damit auch Schüler und Schülerinnen der unteren Stufen das Schulleben mitgestalten können.

Es wurden außerdem viele Kontakte geknüpft, sodass wir uns in Zukunft mit anderen Schülersprechern über unsere Aktionen in der Schule austauschen können.

Durch einen Vortrag zweier Schülerinnen des Landesschülerbeirats konnten wir uns ebenfalls einen Einblick in verschiedene Aktionen auf Landesebene verschaffen.

Dank Rhetorik- und Sprechübungen haben wir gelernt, vor einem (großen) Publikum sicherer und selbstbewusster aufzutreten.

Nach diesem erfolgreichen Seminar sind wir gut vorbereitet und freuen uns auf ein erfolgreiches SMV-Jahr 2018/19!

Hannah Berner (9c), Liah Clauß (9a), Lilli Faltinat (9c)

Franzosen aus Vienne in Esslingen

Seit über 40 Jahren existiert nun schon der Schüleraustausch mit der Institution Robin und dem Schelztor-Gymnasium. Dieses Jahr kamen direkt nach den Pfingstferien 16 junge Französinnen und Franzosen zum Rücktausch nach Esslingen.

In Frankreich lernen leider – bedingt durch eine Schulreform, die mittlerweile aber wieder abgeschafft wurde – weniger Schüler Deutsch als zweite Fremdsprache.

Für viele Franzosen war es der erste Aufenthalt in Deutschland und es herrschte bereits beim Empfang am Bahnhof entsprechende Aufregung. Der Austausch in Vienne fand bereits im November statt, daher war die Vorfreude riesig, da man sich seit gut einem halben Jahr nicht mehr gesehen hatte.

In Deutschland wartete ein buntes und abwechslungsreiches Programm auf die Franzosen: ein Ganztagesausflug nach Heidelberg mit den deutschen Austauschpartnern, ein Ausflug nach Tübingen und je eine Stadtführung in Esslingen und Stuttgart.

Ein deutsch-französischer Freundschaftsabend mit Buffet und diversen Programmpunkten rundete die Austauschwoche ab. Nun folgte das Wochenende in den Familien. Es bleibt zu hoffen, dass die deutsch-französische Freundschaft weiterhin so lebendig bleibt und es bereits im nächsten Jahr wieder mehr Anmeldungen auf französischer Seite gibt.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Gasteltern für ihre Bereitschaft die französischen Austauschschüler aufzunehmen und ihnen die Sitten und Gebräuche des Gastlandes näher zu bringen.





Spanien-Austausch mit Santomera, dem Zitronenparadies in der Region Murcia

Am 12. April nahmen wir unsere Gäste aus Murcia in Empfang. Nach langer Planung konnte unser langersehnter Spanienaustausch beginnen...

Der erste Tag sollte dem Kennenlernen der Schule und der Stadt gewidmet sein. So gab es für die Spanier nach einer herzlichen Begrüßung von Herrn Leihenseder eine Schulhaustour sowie eine Stadtführung durch Esslingen und einen anschließenden Empfang im Rathaus.

Nach einem ereignisreichen Wochenende voller Aktivitäten und Ausflüge mit den Familien ging es am Montag zurück in die Schule. Die kommenden Vormittage verbrachten unsere Austauschschüler in verschiedenen Unterrichtsstunden und nachmittags gab es weitere Programmpunkte: Wir fuhren gemeinsam nach Tübingen und die Spanier lernten das legendäre Stocherkahnfahren kennen. Auch Mercedes Museum sowie VfB-Stadion durften natürlich nicht fehlen. Sollte es in den ersten Tagen noch Berührungsängste gegeben haben, so waren diese spätestens in den letzten Tagen vergessen. Gerne hätten wir die Spanier noch eine weitere Woche bei uns behalten. Nach einem Sportnachmittag trafen wir uns zu einem Abschiedsfest in der Schule. Die Eltern versorgten uns mit einem reichhaltigen Buffet, Herr Leihenseder verabschiedete unsere Gäste in der Aula und die Spanier sangen uns sogar noch ein Ständchen. Der Abschied am darauffolgenden Tag war tränenreich, doch die Aussicht darauf, nur zwei Wochen später schon nach Spanien zu gehen, war tröstlich.

Am 3. Mai war es dann endlich soweit und wir konnten für unseren Rückbesuch nach Spanien starten.

Am ersten Tag hat man uns die Schule gezeigt, wir lernten das Dorf kennen und wurden im Rathaus empfangen. Abends gingen einige von uns mit den Spaniern in Murcia aus. Es war herrlich, die Tapas und das pulsierende spanische Leben in den Straßen und Gassen zu erleben! Am Wochenende waren wir in den Familien und konnten spanische Gewohnheiten sowie die Gastfreundschaft kennenlernen. In den kommenden Tagen folgten Programmpunkte wie eine Stadtführung in Murcia, eine Wanderung durch die Zitronenplantagen, eine Bootsfahrt in Cartagena, Museumsbesuche und Sportaktivitäten am Meer. Auch in Spanien gab es nochmals eine sehr schöne Abschiedsparty. Bei der Verabschiedung flossen wieder Tränen. So ging unser toller Austausch zu Ende. Vielleicht sehen sich manche bereits in den Sommerferien in Spanien wieder...

Nora Dräger, Moritz Silberhorn, Frau Polo und Frau Müller



Besuch der 10. Klassen im Europaparlament in Straßburg am 12.6.2018

Wir wollten mal etwas Neues machen als GFS ... also, was könnte das sein? Eine Exkursion, verbunden mit dem Fach Gemeinschaftskunde, und Spaß darf es ruhig auch noch machen! Also suchten wir uns als Ziel Straßburg, Sitz des Europaparlaments, aus. Dort angekommen, ging es zunächst durch eine Sicherheitsschleuse – kein Risiko für die Besucher und Parlamentarier!



Ein Europaabgeordneter der CDU, Herr Rainer Wieland, empfing uns. Uns wurde ein spektakulärer Einblick ins Europaparlament ermöglicht. Das Gebäude ist von außen komplett verglast. Von innen ist es sehr modern und bunt eingerichtet. Im Plenarraum wurden uns anfangs verschiedene Themen zum Mithören angeboten. Die Verhaltensregeln wurden leider in diesem Zeitraum nicht von allen Schülern eingehalten! Nächstes Mal noch klarer machen, dass an solchen Orten auch Regeln eingehalten werden müssen! Dann waren wir live bei der monatlichen Abstimmung im Parlament dabei. Es geht hierbei zu wie in einem riesigen Klassenzimmer. Der eine sagt etwas, der andere schreit dazwischen.

Nach etwa einer Stunde wurden wir anschließend zum Gespräch und zur Fragerunde zu Herrn Wieland geleitet – inklusive Gruppenfoto. Wir stellten ihm unsere Fragen. Er antwortete sehr ausführlich, jedoch nicht immer



kamen klare Antworten. Nach einer Stunde war unsere Fragerunde beendet.

Anschließend machten wir uns auf den Weg in die Innenstadt von Straßburg. Leider spielte das Wetter nicht mit. Wir versuchten jedoch, das Beste daraus zu machen. In der Altstadt angekommen, waren wir begeistert von der wunderschönen Kathedrale. Straßburg ist eine tolle Stadt mit vielen alten und gemütlichen Ecken, aber auch sehr modernen und neuen. Schon um 16.30 Uhr hieß es dann auch wieder „ab nach Hause“.

Es war ein sehr erfolgreicher und informativer Tag!
Hannah Hartenstein und Leonie Jansen

Studienfahrt Barcelona 2018

Sonnenschein, leckeres Essen, interessante Kultur, viele Tauben und durchgehend gute Stimmung – das und vieles mehr gab es auf der diesjährigen Studienfahrt nach Barcelona.

Los ging es am 14. 05. 2018 mit einem Direktflug von Stuttgart nach Barcelona, gefolgt von einer Busfahrt zum Hotel SafeStay, in der Passeig de Gracia. Unsere Unterkunft hinterließ insbesondere durch eine zentrale Lage, gemütliche und saubere Zimmer und Dachterrasse mit tollem Ausblick einen bleibenden guten Eindruck. Als Abschluss des Anreisetages machten wir einen Abendspaziergang entlang der Rambla, wodurch wir direkt einige Eindrücke der fast rund um die Uhr geschäftigen Stadt sammeln konnten.

Ein Highlight für viele war die dreistündige Fahrradtour und Stadtbesichtigung quer durch Barcelona, gefolgt von einer Besichtigung der Sagrada Familia, wo wir ganz nach oben gehen und den Ausblick auf die Stadt genießen konnten. Danach besuchten wir gemeinsam eine Tapasbar und ließen es uns schmecken, sodass niemand hungrig nach Hause gehen musste.



Am Mittwoch ging es zuerst mit der Teleféric-Gondel auf den Berg Montjuic. Nach einer kurzen Pause, bei der alle die umwerfende Aussicht bewundern konnten, machten wir uns zu Fuß auf den Weg zum Museo Nacional, wobei es auf der Strecke natürlich nur den Talentiertesten gelang, den Anschluss zur Gruppe zu verlieren und sich zu verlaufen. Abgeschlossen wurde der Tag von einer Führung durch den Parque Güell und einem sehr „feurigen“ Flamenco-Abend im Tarantos, bei dem wir

zum Glück nur zuschauen durften.

Der letzte volle Tag begann mit einer Stadtrallye durch die charmanten Seitengassen des Barrio Gótico, gefolgt von einem Abstecher ins Museo Picasso und einigen Stunden Freizeit, die die meisten am Strand verbrachten. Einige Mutige trauten sich sogar ins eisige Wasser des Mittelmeers. Als krönenden Abschluss schauten wir uns die Fontänen-Show „Font Magic“ in der Nähe des Placa de Espania an, nach der es durchnässt, aber stolz auf die Plätze in den ersten Reihen vor dem Brunnen wieder zurück ins Hotel ging. Traurig, die Stadt wieder verlassen zu müssen, fuhren wir am nächsten Morgen schon wieder mit dem Bus zum Flughafen und flogen von dort zurück nach Stuttgart. Nach herzlichen Verabschiedungen machten wir uns schließlich alle mit den schönen Erinnerungen sowie neu entdeckten und vertieften Freundschaften komplett erschöpft auf den Weg nach Hause.

Ein besonderer Dank geht an Frau Müller und Herr Jäckel, durch deren Planung und Geduld die Studienfahrt zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde!
¡Gracias por ese viaje fantástico!
(Inka Riedel und Annika Regber)

Studienfahrt nach Wien (14.05.-18.05.2018)

Von uns gängig gewählte Worte wie „Apfelschorle“ oder „Tafelbrötchen“ hinterließen nicht nur verständnislose Blicke, sondern auch einen brennenden Gedanken: Hilfe, die Schwaben sind wieder da! Trotz aller Verständnisschwierigkeiten lernte sich unsere Kleingruppe (bestehend aus 22 SchülerInnen der JG1) schnell in Wien zu orientieren. Im Laufe der Stadtführung, begleitet von einem herrlich originellen, österreichischen Akzent, bewunderten wir die malerische Architektur Wiens. Als wäre sie einem Gemälde entsprungen, lag die altertümliche Stadt vor uns. Jedoch sollte unser fünftägiger Besuch nicht nur beim äußerlichen Betrachten dieser Gebäude bleiben. So besichtigten wir das märchenhafte Schloss Schönbrunn, das mit dem erbitterten Kampf um einen Audioguide verbunden war.

Mit meinen stolzen 1,57m begutachtete ich mehr Hinterköpfe als goldbeschlagene Täfeln und wurde auch eher von Raum zu Raum gespült. Die furchteinflößende Touri-Welle stahl jedoch auf keinen Fall die Begeisterung über Schloss Schönbrunn. Zur Freude aller unternahmen wir auch viele Aktionen, die meine Mutter als „fetzig“ bezeichnen würde. Ein Essen im Hardrock Café, Fotosessions im Madame Tussauds und viel Freiraum für die Erkundung Wiens auf eigene Faust. Inspirieren ließen wir uns durch das Albertina Museum, den Besuch des Hunderwasserhauses und die Theateraufführung im wohlbekannten Burgtheater. Am letzten Tag überfiel die Gruppe der 24 Fragezeichen eine Organisation, die sogenannte „Escaperooms“ anbot. Dort galt es, mit Hilfe zahlreicher Rätsel aus dem „Escaperoom“ zu fliehen.



Das absolute Highlight unserer Studienfahrt nach Wien! Nach diesem kulturellen und sprachlichen Schock erholten sich die jungen Schwaben, mit schönen Erinnerungen, in den Pfingstferien. Begleitet haben uns Frau Kunert und Herr Lehmann.
(Viola R., JG1)



Studienfahrt Malta

Am Samstag, den 12. Mai 2018 ging unsere Reise vom Flughafen Stuttgart auf die warme Insel Malta los. Wir Schüler und Schülerinnen flogen gemeinsam mit Frau Liebmann und Herrn Schluppeck. Nachdem wir unsere Zimmer im „Santa Maria Hotel“ bezogen hatten, trafen wir uns in der Lobby, damit uns Herr Schluppeck den Weg in die Innenstadt von Saint Paul's Bay zeigen konnte. Dort teilten wir uns in kleine Gruppen auf, um uns ein wenig umzuschauen und ein wenig nach der langen Reise zu essen. Am nächsten Tag wartete früh ein Reisebus am Hotel. Wir fuhren zusammen mit einer Reiseführerin durch Malta und sie erzählte uns viel über die Insel. Mit ihr besuchten wir auch die „Hagar Qim“ & „Mnajdra“ Tempelanlagen. Im Anschluss fuhren wir nach Mdina und durften von dort aus den restlichen Tag so verbringen, wie wir wollten.



Am Montag ging es für uns in die Hauptstadt Malτας - nach Valetta. Dort bekamen wir ebenfalls eine Tour bei der wir viel über Malτας Kultur und Geschichte lernen

konnten. In den oberen Baracca Gärten haben wir eine kurze Pause eingelegt, um die Aussicht zu genießen und ein paar Fotos zu schießen. Im Anschluss ging es in die St. Johns Cathedral.

Nachdem wir auch in Valetta ein wenig Freizeit hatten, sind wir mit einem Boot alle zusammen nach Sliema gefahren. Dort haben wir uns an einen Felsstrand hingelegt und unsere Zeit mit Schwimmen und Sonnen verbracht. Unseren Abend durften wir wieder frei am Saint Paul's Bay gestalten.

Am darauffolgenden Tag ging es für uns früh mit der Fähre zur benachbarten Insel Gozo. Das Wetter war an dem Tag zwar nicht so schön, jedoch konnten wir trotzdem schöne Erinnerung sammeln. Dort besuchten wir neben der Stadt Victoria auch Xlendi.

Am Mittwoch war das Highlight der ganzen Reise. Mit einem Boot sind wir um die ganze Insel Malτας gefahren. Das Boot hat dann für einige Stunden bei Camino gehalten, wo wir an einem wunderschönen Strand mit türkisfarbenem Wasser baden konnten und unseren letzten Tag auf Malta genießen konnten.

Donnerstag ging es dann sehr früh für uns alle nachhause. Wir haben 5 wunderschöne Tage auf Malta verbracht und viele Erinnerungen gesammelt. Vielen Dank an Frau Liebmann und an Herrn Schluppeck für die tolle Reise!

Abitur 2018 am SG

Wir gratulieren 69 Abiturientinnen und Abiturienten zum bestandenen Abitur und freuen uns über ein gutes Ergebnis mit einem Gesamtschnitt von 2,4. Eine Schülerin erzielte den Traumdurchschnitt von 1,0. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Lehrkräfte für ihre engagierte Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die Abiturprüfungen.



Helferfest 2018

Am 19. Juni 2018 fand das diesjährige Helferfest am SG in unserer Mensa statt.

Dieses Jahr wollten wir uns nicht nur bei unseren Mensa-Eltern bedanken, sondern auch bei allen Helferinnen und Helfern, die sich in besonderer Art und Weise für das Schelztor-Gymnasium engagieren und unseren Schulalltag bereichern. Für unsere Schule ist der tatkräftige Einsatz der Mensa-Eltern, des Elternbeirats, der Beiräte, des Fördervereins und vieler Einzel-



personen, die aktiv unser Schulleben mitgestalten, unverzichtbar.
Zur Begrüßung gab es einen Sektempfang, den einige Abiturienten ausrichteten und damit die Gäste freundlich am Eingang begrüßten. Dann ging es ans vielfältige und ansprechende Buffet, welches vom Kollegium und Frau Häfele zusammengestellt wurde. Der Abend war mit wunderschönem Wetter gesegnet, das zu der tollen Stimmung in der Mensa beitrug. Sowohl drinnen als auch draußen saß man bei herrlichem Sonnenschein bis in den Abend und genoss das Essen, die Getränke und den Austausch mit anderen Helfern und Kollegen. Einen musikalischen Genuss gab es noch durch zwei Schüler der Klasse 7b, Finn Horwath am Klavier und Charlotte Schreiber an der Posaune. Einen großen Dank an Frau Häfele und Frau Urban, die dieses schöne Fest organisiert haben!



Schelztor-Gymnasium gewinnt Schulwertung bei Esslinger Schulmeisterschaften

Knapp 40 Esslinger Schülerinnen und Schüler aus 13 Schulen tauschten am 6. Juli für einen Tag ihre Lernsachen gegen Florett und Degen, um bei den Esslinger Schulmeisterschaften im Fechten teilzunehmen. Ausgerichtet wurden diese Meisterschaften von der Fechtabteilung der SV 1845 Esslingen in Zusammenarbeit mit der Stadt Esslingen am Neckar und dem Verein zur Förderung des Fechtsports in Esslingen. Sowohl im Herrendegen als auch im Herrenflorett belegte Henry Henzler den ersten Platz, Jannis Oberreißl belegte jeweils den zweiten Platz.



Spendenaktion für Arbeitshefte

Zu Beginn dieses Schuljahres hatten wir im September die Eltern gebeten, die Kosten für Arbeitshefte wie z.B. Workbooks, die ihren Kinder von der Schule zur Verfügung gestellt werden, die aber nur einmalig genutzt werden können, durch freiwillige Spenden zu übernehmen. Hierbei sind 3536,58€ zusammengekommen. Wir bedanken uns hier nochmals herzlich für diese Spenden. Einen Teil der Gelder haben wir für den Aus- und Umbau unseres neuen Computerraumes verwendet. Den Rest wollen wir als Grundstock für die Anschaffung neuer Arbeitshefte im nächsten Schuljahr verwenden, um sicher planen zu können. Wir werden auch im nächsten Schuljahr wieder diese Spendenaktion starten und bedanken uns schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Abschied vom Schelztor-Gymnasium

Zum Schuljahresende verlassen werden uns Herr Laschet (M, Ru, G), Herr Löw (D, Mu), Frau Drulea (G, Spa), Herr Maier (kR) und Frau Höring (E, Geo). Wir bedanken uns herzlich für die wertvolle Arbeit an unserem Gymnasium und wünschen für die Zukunft alles Gute. Ebenso werden uns unsere Oberreferendare verlassen, die ihre Ausbildung bei uns erfolgreich abgeschlossen haben: Frau Blechschmitt (F, Spa), Frau Henne (GK,E), Frau Kränzle (Ch, Bio) und Frau Müller (D/G) – auch unseren Oberreferendarinnen wünschen wir für die Zukunft alles Gute.

Termine

- **Unterrichtsbeginn**
10.09.2018 | 7:45 Uhr
- **Einschulungsfeier neue 5er**
10.09.2018 | 14:00 Uhr
- **Austauschschüler aus Molodetschko**
18.09.-28.09.2018
- **Schullandheime Klasse 8**
20.09.-22.09.2018
- **Kollegenausflug**
21.09.2018 | ab 5. Stunde
- **späteste Abmeldung vom Religionsunterricht**
21.09.2018

© copyright 2018 & Herausgeber

SCHELTZTOR-GYMNASIUM Esslingen
Barbarossastraße 85
73732 Esslingen a. N.
news@schelztor-gymnasium.de



Schöne Ferien!

Ich wünsche der Schulgemeinschaft des SG, allen voran
unseren **Schülerinnen und Schülern**,
den Eltern und allen Lehrkräften erholsame Ferien und
freue mich auf ein Wiedersehen am 10. September 2018.

Jörg Leihenseder